

«eKompetenzen» für Studierende und Lehrende

Vortrag im Rahmen des 8. eLearning Tages an der FH
JOANNEUM

*Jutta Pauschenwein (ZML, Soziale Arbeit),
FH JOANNEUM, Graz*

Inhalt

- Einleitung
- Kompetenzen der Studierenden
- Kompetenzen der Lehrenden
- Ausblick

Einleitung

- Wir leben in einer **Informationsgesellschaft**.
- Die Gesellschaft ändert sich durch das Internet und das Internet ändert sich durch die Gesellschaft.
- Die **Wechselwirkungen zwischen Medium und Gesellschaft** sind groß.
- Immer mehr Menschen sehen **das Internet als den Ort**, wo sie sich mit KollegInnen austauschen und Unterstützung bekommen, wo sie lernen und in Netzwerken teilnehmen.
- Unter eLearning verstehen wir nicht nur Computergestützte Lehre, sondern auch die **Sensibilisierung, Erfahrungsvermittlung und Kompetenzentwicklung**, die nötig sind, wenn das Internet in unsere Lebensbereiche integriert werden soll.

Untersuchung Kompetenzen Studierende

Psychologische Sicht auf das Internet

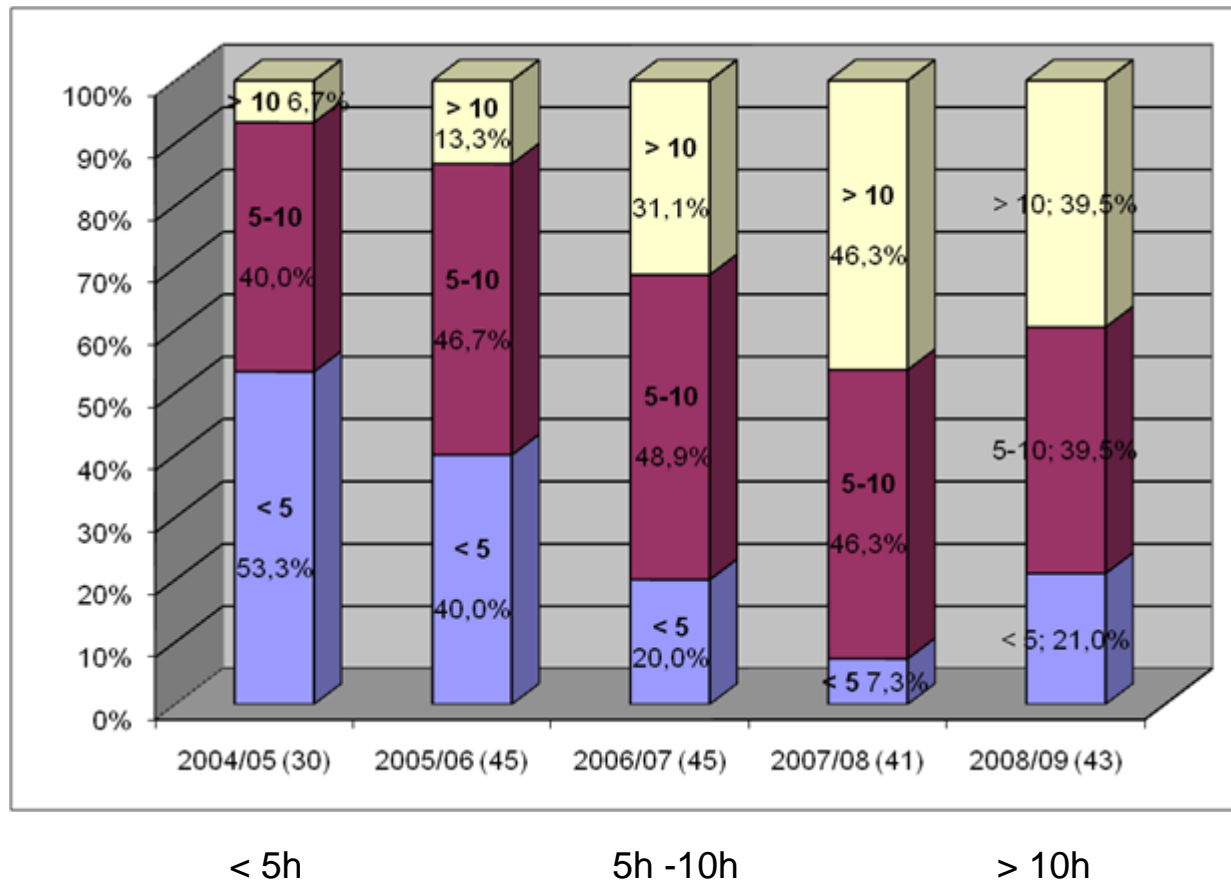
Bedeutung des Internets wird auf dreierlei Weise konstruiert
(Mantovani, 2001)

- als **Medium der Informationssuche** (Kognitives Modell),
- als **Medium der interpersonalen Kontaktaufnahme und Vernetzung** (Soziales Modell)
- und als **Medium neuer Symbole, Codes, Werte und Normen** (Kulturelles Modell).

Mantovani G., (2001). The Psychological Construction of the Internet: From Information Foraging to Social Gathering to Cultural Mediation. *CyberPsychology & Behaviour*, 4 (1)

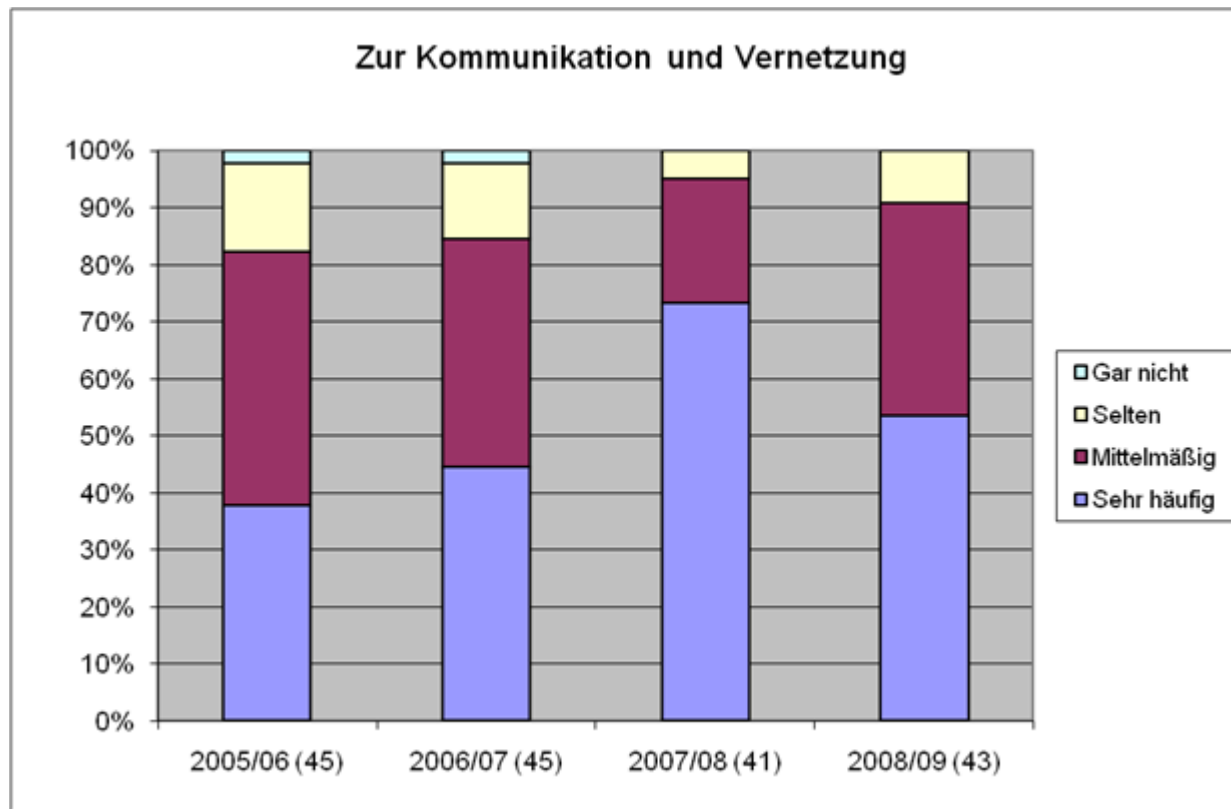
Stunden am PC

Fünf Jahrgänge Sozialarbeit (Diplom, Bachelor)



Kompetenzen der Studierenden

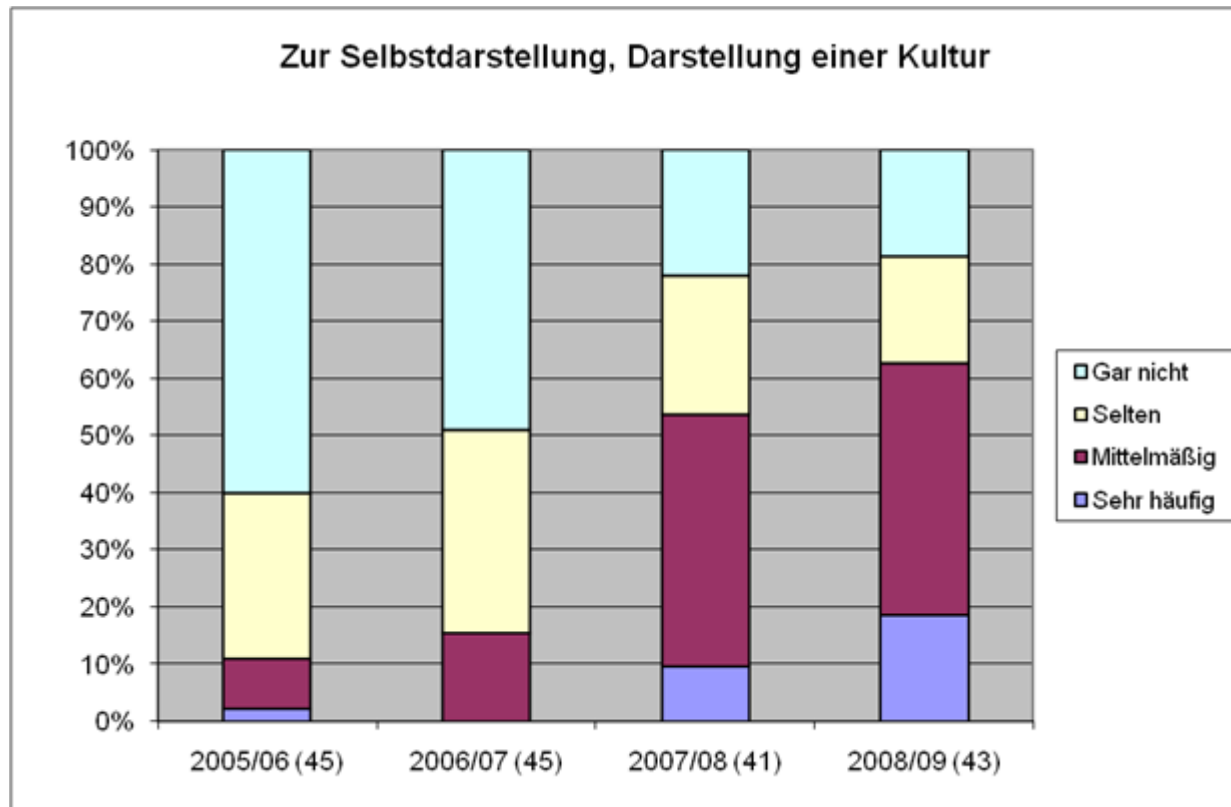
Verwendung des Internets zur Kommunikation und Vernetzung



05/06: 38% sehr häufig => 07/08: 73% sehr häufig => 08/09: 53,5% sehr häufig

Kompetenzen der Studierenden

Verwendung des Internets zur Selbstdarstellung, Darstellung einer Kultur



05/06: 16% sehr häufig, mittelmäßig => 07/08: 54% => 08/09: 63%

Kompetenzen Lehrende

- Medien-kompetente Studierende zu unterrichten ist eine Herausforderung für die Lehrenden.
- Umgang mit „neuen“ Medien – Web2.0
- Wertschätzung der Kompetenzen der Studierenden
- Erweiterung der Medien
 - Nicht nur Texte und Powerpoint sondern z.B.
 - Videos anstelle einer Seminararbeit
 - Wikipedia-Beitrag anstelle einer Seminararbeit
 - Meshup statt eines ppt-files
 - Und vieles mehr
- Mut und Kreativität

Einige Web2.0 – Werkzeuge

- **Weblog oder Blog**
 - „Tagebuch im Internet“ - ePortfolio, Projektmanagement, ...
- **WIKI**
 - kooperativ erstellte Webseiten – Linksammlung, Literaturreflexion, Diskussion von Case Studies
- **Microblogging**
 - SMS schreiben im Internet – informeller Austausch, Brainstorming
- **Social Bookmarking**
 - Speicherung von Bookmarks auf Internetplattform, Sharing – gemeinsame Literaturrecherche - **Workshop am Nachmittag!**
- **RSS-Feeds**
 - Abos von Webseiten - Abbonieren von Fachblogs u.Ä.
- **Mesh Ups**
 - Kombination unterschiedlicher Webseiten (inkl. Awendungen) – **Workshop am Nachmittag!**

Online Kurse des ZML

- Reine Online Kurse (3-4 Wochen)
- Aufgreifen aktueller Trends
- Bisher 16 Kurse
 - 9x eModeration (internationales Zertifikat)
 - 5x Lernen und Lehren mit Web2.0
 - 2x Blended Learning LV gestalten
- Didaktische Basis
 - Lehrende/TrainerInnen in Rolle von Lernenden
 - Selbst tun
 - Didaktik im Zentrum, Technik ist „Vehikel“

Untersuchung zur Lernkultur in Online-Kursen (Pauschenwein, Jandl, Sfiri)

- eLearning 09 – Berlin 15.-17.September

Hypothese: In rein virtuellen, mehrwöchigen Weiterbildungskursen wird *eine veränderte* Lernkultur gefördert und gelebt

Damit meinen wir:

- selbst organisiertes, reflexives Lernhandeln
- Förderung der eigenen Handlungsfähigkeit
- Weiterentwicklung vorhandener Kompetenzen
- gegenseitige Wertschätzung
- Lernen als sozialer Prozess
- Moderatorin als Begleiterin

Aktuelles Kursangebot

- Lernen und Lehren mit Web2.0 – 19 Oktober bis 8. November 2009
- eModeration – 2. bis 29. November 2009
- eLearning und Gender – 2. bis 23. November 2009
- Blended Learning LV gestalten – 16 November bis 6. Dezember 2009
- Experiment virtuelle Gruppe – ein Kommunikations- und Kooperationsseminar im Cyberspace – Winter 2009/10